

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 1

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Telegramm-Adresse:
Armaturenfabrik

Happ & Cie.

Telephon No. 214

Armaturenfabrik Zürich

liefern als Spezialität:

Absperrschieber

jeder Größe und für jeden Druck.

Pumpwerke

für Wasserversorgungen etc.

Anerkannt vorzügliche Ausführung.

Hydranten

Strassenbrunnen

Anbohrschellen

Wassermesser

2010 c u

und

240c

sämtliche Armaturen

für Wasser- und Gaswerke.

Billige Preise.

traf dieser Tage für das Sägereigeschäft Heinrich Zweifel & Co. im Mühlefurh an Station Emmenda ein, man spricht von 30 Eisenbahnwaggonen. Dieses überaus große Quantum Holz stammt aus dem Prättigau und wird verarbeitet zu Blöckern, Stützbalken und Brettern für die Bedürfnisse des Bontschwerkes an den Staudamm-bauten beim Ausflusse des Klöntalersees.

Bau von Zisternen als rationelle Wasserversorgungen in den Alpen. Zu den schönen und grasreichen Alpwungen der Ostschweiz zählt unstreitig auch diejenige von „Oberkäfern“, die sich in weiten Flächen im Gebiete des Speeres ausdehnt. Diese herrlich gelegene Alp liegt in einer Höhe von 1600—1850 m. über Meer und bietet jährlich für zirka 70 Stück Sommerweide Vieh. Diese gutgrünige Alp leidet aber seit Jahren an dem Uebelstand, daß im Sommer bei anhaltender Trockenheit sich empfindlicher Wassermangel geltend macht. In Trockenperioden hat sich der Wassermangel oftmals schon in so hohem Maße bemerkbar gemacht, daß der Senne oder Alpwächter gezwungen war, die Alp frühzeitig mit seinem Vieh zu verlassen. Verschiedene Versuche, bessere Quellen ausfindig zu machen oder von anderer Seite herzuführen, blieben bis anhin erfolglos. Infolge dieser Tatsache war man gezwungen, auf eine andere Art und Weise für das Alpvieh in den Sommermonaten genügend Wasser zu verschaffen. Die Genossenschaft Weesen, die Eigentümerin dieser Alp, hat nun nach Prüfung der Verhältnisse und eingeholten Gutachten den Beschluß gefaßt, dem Wassermangel dadurch abzuwehren, daß bei der Alp „Oberkäfern“ eine Zisterne im Kostenvoranschlag von zirka Fr. 3500 erstellt werden soll. Durch diese Anlage glaubt man dem Wassermangel wirksam entgegenzutreten zu können. Diese Baute hofft man mit Subvention von Bund und Kanton auszuführen und dürfte in der Schweiz zu den höchstgelegenen, rationell angelegten Zisternen zählen.

Zum Zürcher Spenglerstreik. Das Bezirksgericht Zürich hatte vier streikende Spengler, welche einen Arbeiter durch Drohung und Mißhandlung auf offener Straße nötigen wollten, zu je 30 Fr. Buße

verurteilt. Auf Appellation des Staatsanwaltes hin hat das Obergericht die Strafe verschärft: Gegen zwei Angeklagte wurde die Buße auf Fr. 80 und gegen die beiden andern auf Fr. 50 erhöht. — Eine Minderheit wollte gegen die zwei Haupttäter sogar je 3 Tage Gefängnis aussprechen. Jedermann habe auf der Strafe Anspruch auf Schutz und Sicherheit gegen tätliche Angriffe.

Neue Erfindung. Der Schmied Favre-Winkler in Kehrli bei Bern hat soeben eine Erfindung zum Patent anmelden lassen, die geeignet erscheint, zur Winterzeit viele Unfälle zu verhüten. Es handelt sich nämlich um eine Vorrichtung, die zu verhindern im Stande ist, daß Wagen bei Glatteis seitwärts ausgleiten. Die Vorrichtung ist mit Leichtigkeit an jedem Wagen anzubringen.

Literatur.

Eine hübsche Haustüre zielt das Haus. Diesem Grundsatz huldigend wurde soeben im Verlag von Otto Maier, Ravensburg eine Sammlung einflügeliger Haustüren herausgegeben, die unbedingt Anspruch auf größte Gediegenheit und Vornehmheit machen können. Die 24 kolorierten Tafeln bieten dem Bauschreiner ein vortreffliches Material in der Werkstatt. Er ist auch damit in der Lage, wirklich mustergültige und schöne Entwürfe den Kunden zur Vorlage bringen zu können. Es ist nichts Ueberladenes und nichts Verschnörkeltes dargestellt, sondern gerade durch die einfachen Formen außerordentlich schöne Vorlagen geboten, die dem Bauschreiner in der Praxis vorzügliche Dienste leisten werden. Wir können das Werk nur bestens empfehlen.

Bei Adressenänderungen

ersuchen wir die geehrten Abonnenten, nebst der neuen auch die alte Adresse mitzuteilen, um Irrtümer zu vermeiden.
Die Expedition.